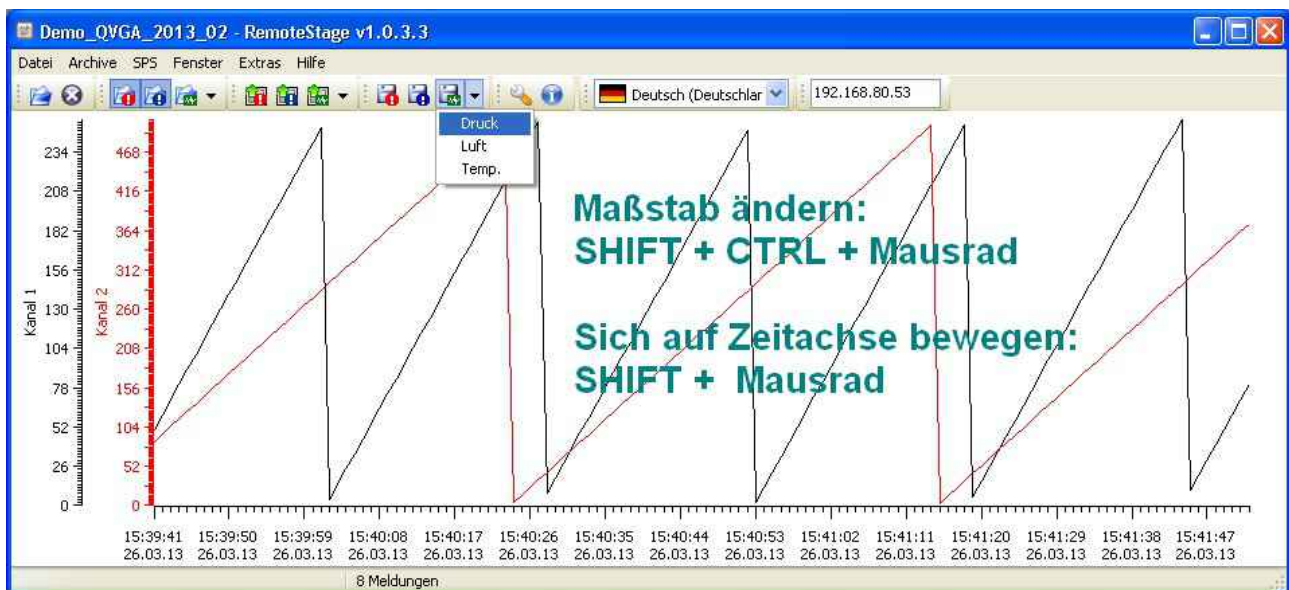


# Produktinformation

## Remotezugangssoftware

# RemoteStage



Datenarchivname	Erstellt am	Geändert am	Größe
ArchiveData102.txt	15.08.2013 18:47:26	25.07.2013 15:03:40	2312
ArchiveData102.bin	15.08.2013 21:06:38	15.08.2013 21:07:26	92



(gültig ab 02/2014)

### Änderungen zu älteren Versionen dieses Dokumentes

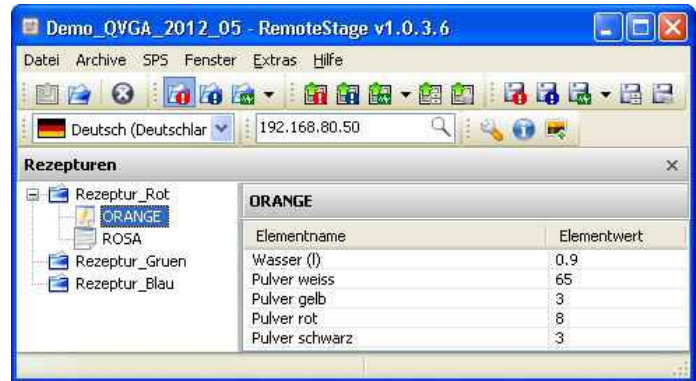
In Rev. 1 geändert: kompletter Neuaufbau der Doku ab RS 1.0.4.4



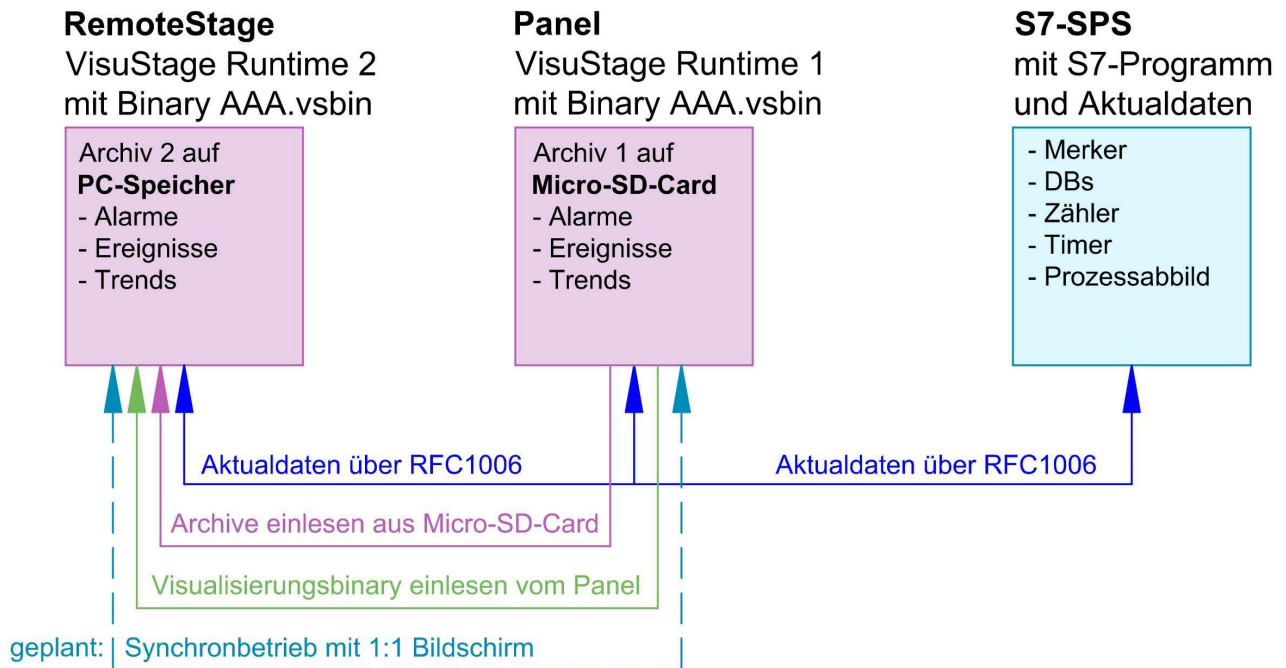
Mit der kostenlosen Software „RemoteStage“ kann aus der bereits vorhandenen Visualisierung für die INSEVIS-Panel-SPSen eine Remote-Visualisierung auf dem Arbeitsplatzrechner erzeugt werden. Das Programm steht als Portable-Version zur Verfügung, muss also nicht installiert werden. Die Software kommuniziert via TCP/IP mit der Panel-SPS und kann auch die Visualisierung von dort in den remote-PC laden. Es wird lediglich die Binärdatei verwendet, die nicht rücklesbar ist und Ihre Quelldaten schützt.

Folgende Archivdaten können von der Micro-SD-Karte eines Remotegerätes mit CPU Typ P per Ethernet eingelesen, angezeigt und in csv-Dateien abgespeichert werden.

- 1024 Alarmarchive und 128 Ereignissarchive (Panel-SPS und Panel-HMI),
- 4 Trends mit bis zu 16 Kanälen (Panel-SPS und Panel-HMI),
- 256 Rezepturdatensätze mit bis zu je 256 Elementen (Panel-SPS und Panel-HMI),
- Daten (DB) -Archive (Panel-SPS und Kompakt-SPS)



Dieser Vorgang lässt sich auch in automatische Abläufe einbinden.



Es können mehrere Instanzen dieses Programms nebeneinander arbeiten, so dass mehrere Remotegeräte gleichzeitig visualisiert werden können (Leitwartenfunktion).

Es ist möglich, die Visualisierungs-Binärdaten via Ethernet direkt von der Panel-SPS/ dem Panel-HMI herunterzuladen, welches helfen soll, den Verwaltungsaufwand zu reduzieren. In der VisuStage kann dieser Upload PIN-Code-geschützt werden.



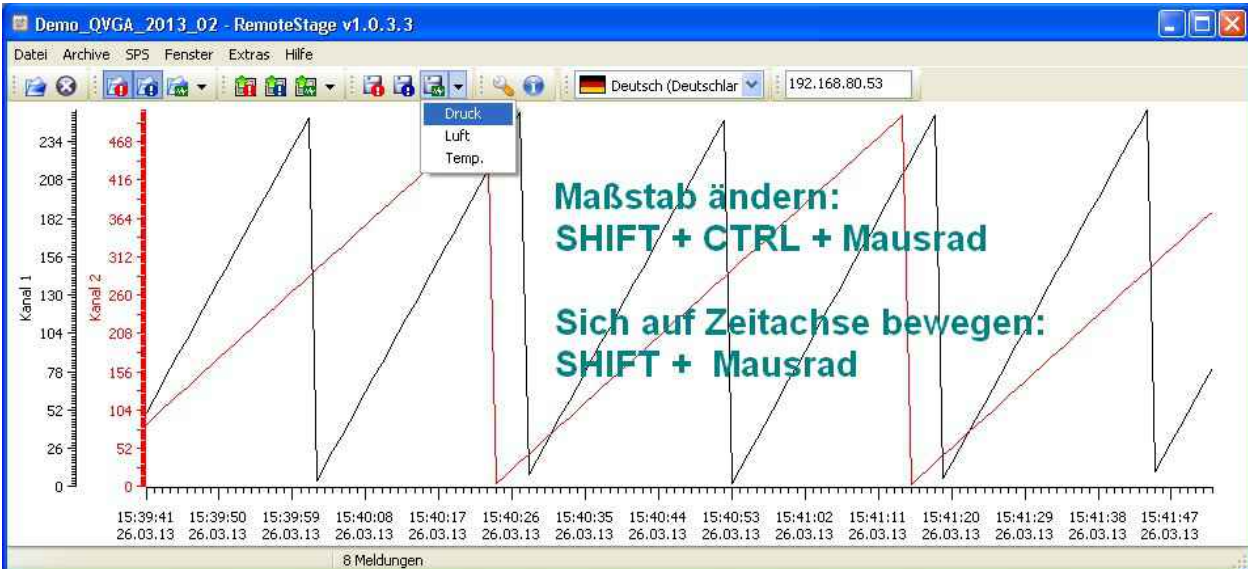
Die RemoteStage arbeitet **wie ein zusätzliches Panel-HMI** auf dem Remote-PC, welches die Aktual-(Prozess-)daten über TCP/IP von der verbundenen SPS bezieht. Systemdaten wie z.B. Uhrzeit und Buzzer beziehen sich dann auch nur auf diesen PC.

Das ermöglicht eine Remote-Visualisierung und Zugriff auch auf Fremd-S7-CPU's über RFC1006 (und damit eine ähnliche Funktionalität wie WinCC Runtime auf einem PC)

### Trenddarstellung und -export

Die Archivdaten werden von der Micro-SD-Karte eingelesen, können angezeigt und als csv-Datei abgelegt werden.

unten: Anzeige des Trendarchivs „Druck“ mit Hinweis zur Navigation in der Anzeige



(Anzeige aller archivierten Trendaufzeichnungen des Trends „Druck“ von der Panel-SPS / in dem Panel-HMI mit der IP-Adresse 192.168.80.53). Anzeige der Zeit mit dem am PC eingestellten Format (normal: DE = deutsches Zeitformat)

### Rezepturdarstellung und -export

Die Archivdaten können von der Micro-SD-Karte eingelesen, angezeigt und als csv-Datei im PC gespeichert werden.

unten links: Liste der Rezepturen mit den Datensätzen

Rezeptur	Datensatzname	Erstellt am	Geändert am	Größe
Rezeptur_Rot	ORANGE	01.08.20...	01.08.2013...	25
Rezeptur_Gruen	ROSA	01.08.20...	01.08.2013...	25
Rezeptur_Blau				

unten rechts: Liste der Datensätze mit den Elementen

Elementname	Elementwert
Wasser (!)	0,9
Pulver weiss	65
Pulver gelb	3
Pulver rot	8
Pulver schwarz	3

Der csv-Export verhält sich wie bei den Ereignis- oder Alarmarchiven. Auf die kundenspezifisch individuelle Formatierung des csv-Formates ist selbst zu achten.

### Datenarchivdarstellung und -export

Die vom S7-Programm archivierten Daten werden von der Micro-SD-Karte eingelesen, können angezeigt und als bin (Binär-Datei) oder als txt (csv)-Datei im PC gespeichert werden. Die csv-Formatierung wird dabei vom S7-Programm fest vorgegeben (SFC207) und ist mit der RemoteStage nicht änderbar. Das kann dann bei Bedarf im jeweiligen Tabellenkalkulationsprogramm durchgeführt werden.

unten: Anzeige der verfügbaren Datenarchive auf der Micro-SD-Karte

Datenarchivname	Erstellt am	Geändert am	Größe
ArchiveData102.txt	15.08.2013 18:47:26	25.07.2013 15:03:40	2312
ArchiveData102.bin	15.08.2013 21:06:38	15.08.2013 21:07:26	92

## Kommandozeilenbefehle für RemoteStage

Die RemoteStage kann auch in einem Batchprozess mit diesen Kommandozeilenparametern benutzt werden, um automatisch Archive irgendwo unter einem selbst zu definierenden Namen abzulegen.

### automatischer Export von Meldungs- (Alarmer und Ereignisse) und Trendarchive

Hier werden die Binärdaten der in der VisuStage vordefinierten und zur Laufzeit erzeugten Meldungen und Trends ausgelesen, konvertiert und in den gewünschten Zielpfad außerhalb der Panel-SPS/des Panel-HMIs gespeichert

```
remotestage.exe /mode=<mode> /r=<remote> /o=<output file>
/v=<project binary> /t=<trend number>
```

Um beispielsweise ein Alarmarchiv von der INSEVIS Panel-SPS mit der IP-Adresse 192.168.80.50 einzulesen und als csv-Datei nach „D:\archive\alarm.csv“ zu schreiben, wird folgende Kommandozeile benötigt:

```
C:\>remotestage.exe /mode=alarm_archive /r=192.168.80.50
/o=D:\archive\alarm.csv /v=D:\visu\myvisu.vsbin
```

### automatischer Export von Rezepturen

Hier werden die Binärdaten der in der VisuStage vordefinierten Rezepturen und die zur Laufzeit vom Operator abgespeicherten oder mit SFC206 vom S7-Programm erstellten Datensätze ausgelesen, konvertiert und in den gewünschten Zielpfad außerhalb der Panel-SPS/des Panel-HMIs gespeichert

```
remotestage.exe /mode=recipe /r=<remote> /v=<project binary> /recipe=<recipe name>
/record=<record name> /o=<output file> /format=csv
```

Um beispielsweise einen einzigen Rezepturdatsatz „Orange“ aus der Rezeptur „Rezeptur\_Rot“ von der INSEVIS Panel-SPS mit der IP-Adresse 192.168.80.50 einzulesen und als csv-Datei nach „D:\archive“ zu schreiben, wird folgende Kommandozeile benötigt:

```
C:\>remotestage.exe /mode=recipe /r=192.168.80.50 /v=d:\visu\myvisu.vsbin
/recipe=Rezeptur_Rot /record=Orange /o=D:\archive\Orange.csv
```

Um beispielsweise einen ALLE Rezepturdatsatz aus der Rezeptur „Rezeptur\_Rot“ von der INSEVIS Panel-SPS mit der IP-Adresse 192.168.80.50 einzulesen und als csv-Dateien nach „D:\archive“ zu schreiben, wird folgende Kommandozeile benötigt:

```
C:\>remotestage.exe /mode=recipe /r=192.168.80.50 /v=d:\visu\myvisu.vsbin
/recipe=Rezeptur_Rot /o=D:\archive /format=csv
```

### automatischer Export von Daten (DB-) Archiven

Diese Funktion kopiert die im S7-Programm mit SFC207 erstellten Datenarchiv-Dateien in den gewünschten Zielpfad außerhalb der SPS. Es kann hier kein Einfluss auf die Dateistruktur genommen werden.

```
remotestage.exe /mode=data_archive /r=<remote>
/archive=<archive file> /o=<output file>
```

Um beispielsweise ein Datenarchiv „Test-DB“ von der INSEVIS SPS mit der IP-Adresse 192.168.80.50 einzulesen und als csv-Datei nach „D:\archive\Testdaten.csv“ zu schreiben, wird folgende Kommandozeile benötigt:

```
C:\>remotestage.exe /mode=data_archive /r=192.168.80.50
/archive=Test-DB /o=D:\archive\Testdaten.csv
```

#### Copyright

Diese Dokumentation sowie sämtliche gelieferte oder auf den INSEVIS-Webseiten zum Download bereitgehaltene Dokumentation und Software sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung dieser Dokumentation in irgendeiner Art und Weise ohne ausdrückliche Genehmigung der Firma INSEVIS GmbH ist nicht erlaubt. Die Eigentums- und Urheberrechte an der Dokumentation und Software und jeder der von Ihnen erstellten Kopie bleiben der INSEVIS GmbH vorbehalten.

#### Marken

INSEVIS weißt darauf hin, dass die in der Dokumentation verwendeten Markennamen der jeweiligen Firmen wie z.B.

- STEP®, SIMATIC® und andere als eingetragene Warenzeichen der SIEMENS AG.

- CANopen® und andere als eingetragene Warenzeichen der CAN in Automation eG

und weitere eingetragene Warenzeichen den jeweiligen Inhabern gehören und als solche dem allgemeinen markenrechtlichen Schutz unterliegen.

#### Haftungsausschluss

Alle technischen Angaben in dieser Dokumentation wurden von der INSEVIS GmbH mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch können Fehler nicht ganz ausgeschlossen werden, so dass INSEVIS keine Gewähr für die vollständige Richtigkeit übernimmt. Die Dokumentation wird regelmäßig überprüft, nötige Korrekturen werden in nachfolgenden Revisionen berücksichtigt.

Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren alle anderen Revisionen ihre Gültigkeit.